

M04 Kummer-Chat: Ben 15 Jahre



© Silke Stürmer

Laurin und Daniel scheinen den Umgang mit ihrem Körper und dem Training im Fitnessstudio im Griff zu haben. Leider geht es da nicht allen Jungen so:


In seiner Freizeit engagiert sich Moritz ehrenamtlich beim Kummer-Chat, einem Online-Kummerkasten. Immer wieder erhält er Nachrichten von Jugendlichen, die Nöte, Sorgen und Probleme haben und dringend jemanden brauchen, der ihnen zuhört. Heute hat er diese Nachricht von dem 15-jährigen Ben erhalten:

Hey Moritz, ich weiß gar nicht wo ich anfangen soll. Ich war schon immer eher ein schwächlicher Typ und in der Schule nennen sie mich immer Lauch. Dass man meine Rippen gesehen hat, hat mir nie gefallen. Dann hab ich angefangen zu trainieren. Jeden Tag nach der Schule geh ich ins Fitnessstudio, um 3 bis 4 Stunden zu trainieren. Ich möchte einen guten Körper haben, Muskeln haben und so aussehen wie die Bodybuilder, die ich überall auf Instagram sehe. Ein Kumpel aus dem Fitnessstudio hat mir jetzt ein paar Sachen gegeben, die ich nehmen soll. Ich stopfe alles Mögliche in mich rein, um meinem Traumkörper näher zu kommen. Meine Eltern nerven total. Die meinen nur, dass ich doch wieder anständig essen und mehr für die Schule tun soll und nicht jeden Tag ins Studio gehen muss. Die checken einfach nicht, wie wichtig das für mich ist. Ich will doch nur dazugehören. Wenn ich mehr Muskeln hätte, würden mich die Mädchen in meiner Klasse bestimmt cool finden und die Jungs würden nicht immer Lauch zu mir sagen. Ich kann schon gar nicht mehr in den Spiegel schauen, weil mir das, was ich sehe, nicht gefällt. Aber gut geht es mir mit der ganzen Sache auch nicht gerade. Ich weiß echt nicht mehr, was ich tun soll. Vielleicht kannst du mir ja einen Tipp geben. LG Ben

15:11

Hi Ben, erstmal super, dass du dich bei mir gemeldet hast. Ich kann mir vorstellen, dass es dir gerade nicht gut geht...

15:16 ✓✓

 Nachricht schreiben



Aufgaben

1. Erkläre das Grundproblem, von dem Ben in seiner Chatnachricht berichtet.
2. Wie denkst du, wird Ben von seinen Mitschülern bzw. Mitschülerinnen wahrgenommen? Beschreibe ihn aus deren Sicht.
3. Überlege dir Ideen, wie man Ben bei der Lösung seines Problems helfen bzw. ihn auf dem Weg dahin unterstützen könnte. Stelle deine Lösungsansätze in Form eines Antwort-Chats aus der Perspektive von Moritz dar.